

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



61. Jahrgang

Freitag, 30. September 2022

Nummer 39

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19.09.2022

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt.

Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 01.08.2022.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung

Bürgermeisterin Wieland gab folgende Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 01.08.2022 bekannt:

- Der Gemeinderat stimmte der Kostenübernahme für zwei beantragte FSJ-Stellen an den Kindergärten in Gutenzell und Hürbel zu. Dies gelte für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023.
- Der Gemeinderat hat eine Lohnerhöhung bei den geringfügig Beschäftigten beschlossen. Ab dem 01.09.2022 werden diese in Anlehnung an die Entgeltgruppe 3 Stufe 1 TVöD vergütet.
- Der Gemeinderat hat über Grundstücksverhandlungen entschieden.

Bausachen

1. **Abbruch bestehendes Gebäude und Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Flst. 248/1, Freyberg 7, Gemarkung Hürbel**
2. **Abbruch bestehendes Ökonomiegebäude mit Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses, Flst. 1505/2, Dissenhäuser, Gemarkung Gutenzell**
3. **Sanierung eines Wohnhauses, Flst. 178/3, Waldenstraße 1, Gemarkung Hürbel**
4. **Wohnhaus Dachausbau mit Anbau zu 3 Wohneinheiten, Flst. 467, Kirchberger Straße 37, Gemarkung Gutenzell**

1. Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.
2. Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.
3. Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen und stimmte den erforderlichen Befreiungen zu.
4. Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Erschließung Baugebiet „Bei der Schule“ Vergabe der Erschließungsarbeiten

In der Sitzung vom 01.08.2022 beschloss der Gemeinderat, die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Bei der Schule“ in Hürbel öffentlich auszuschreiben. Herr Heinrich vom Ingenieurbüro Fassnacht erläuterte ausführlich das Ergebnis der zwischenzeitlich erfolgten Submission. Insgesamt seien sechs Angebote eingegangen. Günstigster Bieter sei die Firma Gräser.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Baumaßnahme „Erschließung Baugebiet Bei der Schule“ an den günstigsten Bieter, die Firma Alfons Gräser GmbH aus Ochsenhausen, zur Bruttoangebotssumme von 1.167.558,39 Euro zu vergeben.

Erneuerung der Brücke Wirtschafts-/Radweg Niedernzell / E-Werk Miller / Weitenbühl; Vergabe Auftrag Geologe

Der Gemeinderat hat den Planungsauftrag für die Erneuerung der Brücke über die Rot bei Niedernzell/Weitenbühl/Huggenlaubach bereits an das Ingenieurbüro Tragwerk aus Burgrieden vergeben.

Ergänzend hierzu hat der Gemeinderat in der jetzigen Sitzung einstimmig die Firma Dr. Ebel & Co. aus Bad Wurzach mit der geotechnischen Erkundungs- und Beratungstätigkeit für die Erneuerung der Brücke Wirtschafts-/Radweg Niedernzell / E-Werk Miller / Weitenbühl beauftragt.

Verschiedenes

Aus der Mitte des Gemeinderates kamen Fragen zu den Themen Erweiterung des Bauhofgebäudes, Kosten für die Straßenbeleuchtung sowie Sachstand bei der abgerissenen Brücke über die Laubach.

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

3. Abschlag 2022

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **30. September 2022** der 3. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig wird.

Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid 2021 oder einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung. **Sie erhalten für den Abschlag keine Rechnung!**

Wir bitten Sie um rechtzeitige Bezahlung, damit Ihnen keine Mahnkosten entstehen.

Falls Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit vom angegebenen Konto abgebucht.

Bitte geben Sie bei Überweisung unbedingt das neue Kasenzeichen an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Allgemeine Hinweise:

Zählerstandsmeldung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den Zählerstand der Wasseruhr bei Auszug oder Übergabe



des Hauses und die Anschrift des neuen Eigentümers **sofort** mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Abrechnung für den alten Eigentümer erstellt werden.

Ein Formular zur Übermittlung der Zählerstände finden Sie auf unserer Homepage unter www.gutenzell-huerbel.de, Verwaltung - Formulare

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit der Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

Defekte Installationen

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Schornsteinreinigung

Ab **Dienstag, 04.10.2022** wird in Gutenzell die Schornsteinreinigung durchgeführt. Bitte richten Sie nichtbrennbare Gefäße für die Rußentnahme her. Nicht angetroffene Kunden werden durch Anmeldezettel über den Termin informiert. Telefonische Terminabsprachen sind jederzeit möglich.

Schornsteinfeger-Meisterbetrieb
Gebäudeenergieberater (HWK)
Jürgen Uhlmann, Panoramastr. 29, 89608 Griesingen
Tel.: 07391 / 708297, Fax: 07391 / 708298
E-Mail: juergen@schornsteinfeger-uhlmann.de

Abwasserzweckverband „Mittleres Rottumtal“

Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Mittleres Rottumtal vom 03.10.1988 in der Fassung vom 27. April 2006

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 698) in Verbindung mit den §§ 5 und 13 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (GBl. S. 408) hat die Verbandssammlung am 15.05.2022 folgende Satzung beschlossen

Artikel I

§ 1

Die Verbandssatzung des Abwasserzweckverband „Mittleres Rottumtal“ vom 03.10.1988 in der Fassung vom 27.04.2006 wird wie folgt geändert:

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 30.09.2022 bis Donnerstag, 06.10.2022

30.09.2022	Gabler-Apotheke Ochsenhausen
01.10.2022	Allmann'sche Apotheke Biberach
02.10.2022	St. Uta-Apotheke Uttenweiler
03.10.2022	Apotheke am Klinikum
04.10.2022	Jordan-Apotheke Biberach
05.10.2022	Stadt-Apotheke Ochsenhausen
06.10.2022	Markt-Apotheke Biberach

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)
Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



§ 16 Umlagen erhält folgende Fassung:

§ 16

Umlagen

- (1) Soweit die konsumtiven Aufwendungen des Verbandes nicht durch eigene Erträge gedeckt werden können, erhebt der Verband Umlagen nach Maßgabe der §§ 17 und 18.
- (2) Die Umlagen werden für jedes Jahr im Haushaltsplan vorläufig und bei der Festsetzung des Jahresabschlusses endgültig festgesetzt.

§ 2

§ 17 Betriebskostenumlage erhält folgende Fassung

§ 17

Betriebskostenumlage

- (1) Die durch sonstige Erträge nicht gedeckten Aufwendungen werden durch Umlagen der Verbandsmitglieder gedeckt.
- (2) Zur Finanzierung der laufenden Erträge und Aufwendungen und den hieraus resultierenden Ein- und Auszahlungen wird zur Deckung eine Betriebskostenumlage erhoben.
- (3) Die Umlage wird im Verhältnis der Abwassermengen auf die Verbandsmitglieder verteilt. Als Abwasser gilt das in dem abzurechnenden Jahr aus öffentlichen und privaten Wasserversorgungsanlagen abgegebene Frischwasser, soweit es der Gebühr für die Benutzung der Kanäle und des Klärwerks unterliegt.
- (4) Bis zum Ende des ersten Jahres nach Inbetriebnahme des Klärwerks werden die Betriebskosten nach den auf jedes Mitglied entfallenden Einwohnergleichwerten aufgeteilt.

§ 3

§ 18 Vermögensumlage erhält folgende Fassung:

§ 18

Investitionskostenumlage, Netto-Abschreibungsumlage, Tilgungs- und Zinsumlage

- (1) Zur Finanzierung der Investitionen erhebt der Verband bei seinen Mitgliedern eine Investitionskostenumlage, soweit die Ausgaben nicht aus Zuschüssen und Zuwendungen, Krediten und sonstigen Einnahmen gedeckt werden.
- (2) Die erhobenen Investitionskostenumlagen werden beim Verband als Sonderposten passiviert.
- (3) Für die nicht durch Auflösung von Sonderposten gedeckten Abschreibungen wird eine weitere Umlage (Netto-Abschreibungsumlage-Umlage) erhoben.
- (4) Übersteigen die Tilgungszahlungen des Verbandes die Netto-Abschreibungsumlage, wird eine zusätzliche Tilgungsumlage in Höhe der nicht durch die Netto-Abschreibungsumlage gedeckten Tilgungszahlungen erhoben.
- (5) Der Umlageaufwand wird anteilmäßig nach Einwohnergleichwerten verteilt und errechnet sich wie folgt:

	EGW	Anteil in Prozent
Stadt Ochsenshausen mit Deponie Reinstetten	10.717	76,73 %
Gemeinde Steinhausen/Rotturm	1.027	7,35 %
Gemeinde Schwendi	924	6,62 %
Gemeinde Gutenzell-Hürbel	740	5,30 %
Gemeinde Erlenmoos	559	4,00 %
Summe	13.967	100,00 %

- (6) Sofern die erhobenen Abschreibungsumlagen die Tilgungsumlagen übersteigen, erfolgt eine Kapitalrückführung (Eigenkapitalrückführung) im Sinne des § 18 Absatz 4 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ). Hierbei erfolgt die Erstattung in dem Verhältnis, in welchem das Eigenkapital von den Mitgliedskommunen aufgebracht wurde.

- (7) Wird bei einem Ausbau oder bei einer Erweiterung des Klärwerks die Investition aus Gründen erforderlich, die ausschließlich einzelnen Verbandsmitgliedern zuzurechnen sind und erweist sich danach der Verteilungsmaßstab nach Abs. 2 als offenbar unbillig, dann ist durch zusätzliche Beitragsleistungen dieser Verbandsmitglieder ein billiger Ausgleich herbeizuführen.
- (8) Die nach Abzug einer evtl. Landesbeihilfe/-zuwendung verbleibenden Nettobaukosten der Regenüberlaufbecken und Staukanäle werden von der jeweiligen Belegenheitsgemeinde allein getragen.

§ 4

§ 19 Zahlungen erhält folgende Fassung:

§ 19

Zahlungen

Auf die Umlagen nach §§ 17 und 18 erhebt der Verband Abschlagszahlungen. Die Abschlagszahlungen werden angefordert

- auf die Betriebskostenumlage (§ 17) jeweils auf Beginn des Kalendervierteljahres mit je einem Viertel des im Haushaltsplan veranschlagten Umlagebetrages
- auf die **Investitionskostenumlage** nach § 18 Absatz 1 nach Bedarf

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2018 in Kraft.

Ochsenshausen, 18.05.2022

Wolfgang Späth
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ochsenshausen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Rathaus Hürbel

Aufgrund Personalmangels bleibt das Rathaus in Hürbel vom 12.09.2022 bis 03.10.2022 **Donnerstagsvormittag** geschlossen. Wir bitten um Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen



Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel
und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.
Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.
Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland
Bürgermeisterin
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, 04.10.2022

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, den 14.10.2022

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 17.10.2022

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?
In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Alba in Burgrieden unter der **Tel. (0800) 2232555**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Kreisverband des Gemeindetags tagt in Ochsenhausen

Bürgermeister sagen Danke

Bei seiner letzten Kreisverbandsversammlung als amtierender Landrat wurde Dr. Heiko Schmid vom Kreis der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister verabschiedet. Der Kreisverbandsvorsitzende Peter Diesch, Vorsitzender des Kreisverbands des Gemeindetags für den Landkreis Biberach, überreichte als Geschenk neben einem Gutschein des Gemeindetags, kulinarische Köstlichkeiten aus allen Städten und Gemeinden des Landkreises. Die Versammlung fand in der Landesakademie in Ochsenhausen statt. Dort wurde auch über die aktuelle Lage und die Unterbringung Geflüchteter vor allem aus der Ukraine informiert. Der Vorstandsvorsitzende der kommunalen Rechenzentren „Komm. ONE“ zeigte den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern den Stand der Dinge bei der kommunalen IT auf. Am Ende der Sitzung bedankte sich Bad Buchaus Bürgermeister, Peter Diesch, im Namen seiner Kolleginnen und Kollegen bei Landrat Dr. Heiko Schmid: „Du bist einer von uns, das war für uns stets spürbar“. Damit spielte er darauf an, dass Dr. Heiko Schmid vor seiner Zeit als Landrat Bürgermeister in Pfullendorf gewesen war. „Für 16 Jahre enge Zusammenarbeit wollen wir uns recht herzlich bedanken. Diese war aus unserer Sicht immer sehr eng und konstruktiv.“ „Irgendwie liegt es mir wohl in der DNA“, sagte Landrat Dr. Heiko Schmid und erläuterte, dass er als Sohn eines Bürgermeisters dieses Gen in die Wiege gelegt bekommen habe. Landrat Dr. Heiko Schmid zitierte dabei seine Frau, die gesagt habe, dass es immer schon klar war, dass er Bürgermeister werde. Auch wenn er es selber nicht so richtig glauben wollte. „Ein herzliches Vergelt's Gott an Sie alle für jede Begegnung und den wertschätzenden Umgang miteinander. Ich freue mich, Sie auch in Zukunft an der ein oder anderen Stelle als Freunde wieder zu treffen und diese Verbindungen auch länger zu halten.“

Das Kreisforstamt informiert:

Multiplikatorenfortbildung „Die Tiere des Waldes“

Zu einer Multiplikatorenfortbildung zum Thema „Die Tiere des Waldes“ lädt das Kreisforstamt für Mittwoch, 5. Oktober ein. Die Fortbildung findet von 14 bis 18 Uhr im Burrenwald statt und richtet sich an Menschen, die selbst Gruppen im Wald führen möchten.

Durch genaues Beobachten lassen sich Spuren, Fährten und Fraßplätze von Wildtieren finden. Es gibt eine Vielzahl an waldpädagogischen Spielen, die das Verhalten und die Zusammenhänge von Wild und Wald als Lebensgemeinschaft veranschaulichen.

Die kostenlose Veranstaltung ist für Multiplikatoren wie Erzieherinnen und Erzieher, Lehrkräfte, Natur- und Waldpädago-



ginnen und -pädagogen gedacht. Treffpunkt ist der Gasthof Burren. Eine Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de ist erforderlich.

*Reden hebt die Stimmung -
Seelisch gesund in unserer Gesellschaft“:*

Biberacher Tage für seelische Gesundheit vom 8. bis zum 14. Oktober

Rund um den Welttag für seelische Gesundheit am 10. Oktober finden jährlich die Biberacher Tage für seelische Gesundheit statt. Ins Leben gerufen wurde der Welttag im Jahr 1992 von der World Federation for Mental Health und der World Health Organisation (WHO), mit dem Ziel auf die Bedeutung psychischer Gesundheit aufmerksam zu machen und über psychische Krankheit zu informieren. Zudem wird mit diesem Welttag Solidarität für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ausgedrückt.

Seit 2011 nimmt sich auch das Biberacher Aktionsbündnis, das aus vielen professionellen und ehrenamtlichen Akteuren besteht, des jährlich wechselnden Themas an und organisiert Veranstaltungen, Aktionen und Vorträge.

Unter dem Motto „Reden hebt die Stimmung - Seelisch gesund in unserer Gesellschaft“ setzt sich die Aktionswoche 2022 dafür ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und Verständnis füreinander zu entwickeln.

Mehr Informationen:

www.seelische-gesundheit-bc.de

Kontakt: Daniela Glaser

Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Landratsamt Biberach

Telefon: 07351 527377

Erste Hilfe

Erste-Hilfe-Kurs für Menschen mit Hörbehinderung

Das Rote Kreuz, Kreisverband Biberach organisiert in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Biberach einen Erste-Hilfe-Kurs für Menschen mit Hörbehinderung. Der Kurs wird in Gebärdensprache übersetzt. Der Erste-Hilfe-Kurs findet am Samstag, 15. Oktober 2022 von 9 bis 12 Uhr im Lehrsaal des DRK Kreisverbands Biberach, Rot-Kreuz-Weg 27 statt.

Die hohe Anzahl an Notfällen in verschiedenen Bereichen macht es dringend notwendig, möglichst viele Menschen in der Ersten-Hilfe auszubilden. Unter anderem sind folgende Themen Inhalt des Kurses für Menschen mit Hörbehinderung: Hilfe holen / Notruf, Verbände, Bewusstlosigkeit und Reanimation. Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei. Der Kurs ist kein Zertifikatslehrgang. Eine Anmeldung bis Mittwoch 12. Oktober 2022 ist per E-Mail an ute.krause@drk-bc.de erforderlich.

Kontakt:

Manfred Rommel, Kreisausbildungsleiter

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband Biberach

Rot-Kreuz-Weg 27, 88400 Biberach

Telefon: 07351 1570 21, E-Mail: manfred.rommel@drk-bc.de

Daniela Glaser

Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, 88400 Biberach

Telefon: 07351 52-7377, E-Mail: daniela.glaser@biberach.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kürnbacher Herbstmarkt bietet Genuss für alle Sinne

Bummeln, stöbern, staunen: Beim Herbstmarkt im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 2. Oktober bieten über 100 Ausstellerinnen und Aussteller von 10 bis 18 Uhr Dekoratives, Nützliches und Köstliches aus der Region. Die Obstsortenausstellung mit über 250 alten Apfel- und Birnensorten begeistert außerdem Groß und Klein.

Nützliches und Dekoratives für Heim und Garten

Die Besucherinnen und Besucher können beim Herbstmarkt nach Herzenslust bummeln: Über 100 Ausstellerinnen und Aussteller aus der Region bieten Dekoratives für Haus und Garten, von herbstlichen Kränzen über Handarbeit bis hin zu Kunsthandwerk. Außerdem zeigen Silberschmiedin, Holzschnitzer und Co. ihre Kunstfertigkeit. Auf die Kosten kommen auch alle mit grünem Daumen: Die Stände bieten eine große Auswahl an Pflanzen und Gartengeräten sowie Nützlichem und Hilfreichem für Garten und Terrasse.

Große Obstausstellung mit 250 Apfel- und Birnensorten

Am Herbstmarkt wird außerdem die weithin bekannte Obstsortenausstellung mit über 250 verschiedenen Apfel- und Birnensorten eröffnet. Neben einer Vielzahl alter Sorten wie der Gewürzluke, die viele noch aus ihrer Kindheit kennen, können Interessierte spannende Informationen über die Geschichte des Obstanbaus in Oberschwaben entdecken. Dabei darf natürlich der berühmte Jakob Fischer nicht fehlen.

Spezialitäten aus der Region

Auch kulinarisch ist der Herbstmarkt ein Fest für alle Sinne. Beeindruckend sind die Ausstellungen mit dutzenden historischen Tomaten- und Kartoffelsorten. An den vielen Ständen gibt es zudem regionale Produkte wie Käse und Handgefertigtes aus Kräutern, und natürlich Köstlichkeiten des Herbstes, etwa Birnenbrot und Kürbissuppe.

Hungrige Besucherinnen und Besucher können sich auf oberschwäbische Spezialitäten freuen: Von Dinnete aus dem Holzbackofen über Kässpätzle bis hin zu Kartoffelpeitschen, Gerpufftem vom Schwein sowie Kaffee und Kuchen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Blasmusikkapellen, die in den beiden Zelten spielen und eine Fahrt auf der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. runden den Besuch ab.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit

St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas u. Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag von 14:00 - 16:00 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 1. - 9.10.2022

Samstag, 1.10. - hl. Theresia v. Kinde Jesu

13:30 Uhr Trauung Hutzel/Grandl in St. Georg Ochsenhausen

19:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

Sonntag, 2.10. - 27. Sonntag im Jahreskreis/ Erntedank

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten



10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel, anschl. Einweihung des Bildstocks bei Fam. Schad

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell (Erntedank am 8.10.)

Dienstag, 4.10. - hl. Franz v. Assisi

Tag der ewigen Anbetung in Reinstetten

Anbetungsstunden:

16:00 Uhr - 17:00 Uhr Kinder und Jugend

17:00 Uhr - 18:00 Uhr Frauenbund

18:00 Uhr - 19:00 Uhr Schönstattgruppe

Mittwoch, 5.10.

19:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Donnerstag, 6.10.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Tag der ewigen Anbetung in Laubach

17:00 Uhr Anbetungsstunde

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 7.10. - Rosenkranzfest

17:00 Uhr gemeinsamer Rosenkranz in Gutenzell

Samstag, 8.10.

14:00 Uhr Trauung Pfund/Haupt in Gutenzell

15:15 Uhr Trauung Braun/Birti in Reinstetten

19:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell zu Erntedank (2. Opfer Mathias Berger; † Josef u. Anna Bär; Maria Moll, Marcel u. Paulett Hero)

Sonntag, 9.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach († Rosa Maria Saalmüller)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten († Max u. Markus Vogel)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 18:00 Uhr in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 17:00 Uhr in Gutenzell; 19:00 Uhr in Laubach

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Montag - Freitag: im Rosenkranzmonat Oktober jeweils um 17:00 Uhr in Gutenzell

Erntedankfest 2022

Trotz sommerlicher Trockenheit ist in unserer Gegend die Ernte nicht schlecht ausgefallen. Wir haben zu danken. Danken wollen wir all jenen, die uns durch ihre tägliche Arbeit Brot und Nahrung ermöglichen und bereiten. Danken wollen wir unserem allmächtigen Gott, der uns den Segen schenkt für gedeihliches Wetter und für menschliche Kraft.

So können wir auch in diesem Jahr dankbar Erntedank feiern. Wer dafür Gaben aus Feld und Garten zu den Erntealtären in unseren Kirchen bringen kann und möchte, bitten wir, diese wieder in üblicher Weise zu bringen. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Aktion Minibrote zum Erntedankfest

Der Verband Katholisches Landvolk startet wieder seine jährliche Aktion „Minibrot“. Zum Erntedanksonntag am 2. Oktober 2022 werden kleine Brote gebacken, die im Gottesdienst um 9:00 Uhr in St. Urban Reinstetten gesegnet und anschließend gegen eine Spende abgegeben werden. Kleinbauern in ärmeren Ländern der Erde werde vom Erlös unterstützt und erhalten so mit ihren Familien eine echte Chance, ihre wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen zu verbessern, um in Würde leben zu können.

Einweihung des Bildstockes bei Schad am 2.10.

Im Anschluss an die Eucharistiefeier zum Erntedank in St. Alban Hürbel wird das bei der Kirche stehende Bildstöckchen der Familie Schad mit einer kleinen Andacht eingeweiht. Die Familie lädt dann alle Teilnehmenden zu einem Umtrunk mit

musikalischer Umrahmung und mit gemütlichem Ausklang ein. Erbetene Spenden werden für die Orgelrenovierung verwendet.

Tag der Ewigen Anbetung

Im Laufe des ganzen Jahreskreises beteiligen sich jeweils an einem Tag im Jahr Kirchengemeinden und Ordensgemeinschaften in unserer Diözese an der Anbetung des Allerheiligsten Altarsakramentes.

Die Reihe an St. Urban in Reinstetten ist jeweils der 4. Oktober, der Gedenktag des hl. Franz von Assisi. An diesem Dienstag, 4.10.2022, sind Anbetungsstunden von 16:00 - 19:00 Uhr. Wir laden freundlich dazu ein.

In Laubach fällt der Tag der ewigen Anbetung auf den 6. Oktober. Die Anbetungsstunde ist an diesem Donnerstag, 6.10. in unserer Kirche Mariä Opferung um 17:00 Uhr. Um 18:00 Uhr schließt die Eucharistiefeier an.

Kirchengemeinderat Reinstetten am 6.10.

Der Kirchengemeinderat Reinstetten lädt zu einer öffentlichen Sitzung nach der Sommerpause auf Donnerstag, 6.10.2022 um 19:30 Uhr in den PRM-Saal ein. Wie immer wird die Tagesordnung im Schaukasten und auf der Homepage veröffentlicht.

Rosenkranzfest am 7. Oktober

Jeweils am 7. Oktober feiert die Kirche den Gedenktag „Maria vom Rosenkranz“. Der Gedenktag geht auf christliche Siege in den Jahren 1571 und 1716 zurück und wurde seitdem für die ganze Kirche eingeführt. Die Ursprünge des Rosenkranzes machen deutlich, dass er im Grunde ein Christusgebet ist, in dem das Leben, Sterben und Auferstehen des Herrn in wiederholender Meditation bedacht wird.

Das ganze Jahr über wird in unseren Kirchen das wöchentliche Rosenkranzgebet gepflegt, in unserer Zeit mit besonderem Anliegen für den Frieden in der Welt. So stellten sich auch am Rosenkranzfest im Kriegsjahr 1945 die Gemeinden der Diözese Rottenburg feierlich unter den Schutz Mariens (Weihegebet GL 933).

In Gutenzell wird deshalb auch am Freitag, 7.10.2022 um 17:00 Uhr der Rosenkranz gemeinsam gebetet. Im Anschluss lädt der Frauenbund Gutenzell alle Beter und Beterinnen zu einem gemütlichen Beisammensein bei neuem Wein und Zwiebelkuchen in den Kapitelsaal ein.

Gedenktag des hl. Franziskus

Transitusfeier in der Klosterkirche Heggbach am Montag, 3.10.2022 um 19:30 Uhr. Es laden die Franziskanerinnen von Reute, die in Heggbach wohnen, ein, der Sterbestunde des hl. Franziskus in Gebet und Meditation zu gedenken.



Wendelinusritt 2022

Mit Dank und Freude schauen wir auf das Jubiläum des Wendelinus-Ritts in Gutenzell und Niedernzell zurück. Nicht nur, dass das Wetter zur rechten Zeit einen festlichen Tag und eine unbeschwerte Wallfahrt ermöglichte. Auch eine große

Gemeinde und viele Gäste konnten in diesem Jahr wieder in traditioneller Weise daran teilnehmen.

Im morgendlichen Festgottesdienst, der von Chor und Orchester in der ehemaligen Klosterkirche Gutenzell mit der „kleinen Orgelsolo-Messe“ von W.A.Mozart gestaltet wurde, ging P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem. in seiner Festpredigt unter dem Leitwort „Zu jedem guten Werk bereit“ auf die Christusbeziehung ein, die Halt und Heimat geben kann. Auf der anschließenden Reiterprozession konnte er Ross und Reiter und Gemeinde und Viele, die den Straßenrand säumten, mit der Reliquie des hl. Wendelin segnen. 25 Reitergruppen mit stolzen Tieren aus dem weiten Umkreis und fünf Blaskapellen



begleiteten den Zug. Auch die Fußwallfahrt nach Niedernzell wurde mit wehenden Fahnen von einer großen Gemeinde begleitet. Dort, bei der Wendelinuskapelle in Niedernzell, wurde die Wallfahrtsmesse unter Beteiligung von P. Bernhard Eisele aus Bad Wurzach gefeiert und nochmals mit der Festpredigt von P. Schmid gekrönt. Ein erneutes Schmünzeln über die kleine Anekdote von dem alten Bäuerle, das sich im Gebet seinem Herrgott anvertraute, kam dabei über die Gesichter der Gläubigen und begleitet sicher noch heute den einen oder anderen Wallfahrer. Die hl. Messe schloss mit dem Gedenken an die verstorbenen Reiterkameraden der vergangenen drei Jahre, die zumeist langjährig an der Reiterprozession teilgenommen hatten.

So gilt nun unser Dank allen, die das Fest organisiert und mitgestaltet haben; die teilgenommen haben; die mit ihrem Gebet den Jubiläums-Ritt wiederum zu einem Gnadenort gemacht haben.

Im Namen des Kirchengemeinderates Pfarrer Dr. Thomas Amann



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ | Ps 145,15

Gottesdienste

Sonntag, 02.10.2022

Erntedankfest der Gemeinde Erolzheim-Rot

10:00 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Abendmahl (Traubensaft) und Kirchcafé und Posaunenchor.

Herzliche Einladung zum Erntedankfest!

Die Erntedankgaben können am Donnerstag, 29.09.2022 in der Christuskirche Rot von 17:00 und 19:00 Uhr abgeben werden und am 01.10.2022 von 10:00 - 12:00 Uhr in der Diasporakirche Erolzheim. Die Erntedankgaben werden anschließend dem St. Martins Laden Ochsenhausen gespendet. Wir bedanken uns schon im Vorab für alle Gaben.

Sonntag, 09.10.2022

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Herrn Pfarrer Wahl

Veranstaltungen

Donnerstag, 29.09.2022

17:00 Uhr - 19:00 Uhr Die Erntedankgaben können in der Christuskirche Rot an der Rot abgeben werden

Samstag, 01.10.2022

10:00 Uhr - 12:00 Uhr Die Erntedankgaben können in der Diasporakirche Erolzheim abgeben werden

Montag, 03.10.2022

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 05.10.2022

19:30 Uhr Posaunenchor



Andacht

Der Riesen Kürbis und die volle Ähre, die Honigwabe und das Brot - im reich geschmückten Erntearbeit kommen Fülle der Natur und Früchte der Arbeit recht zur Geltung.

Doch wir ernten mehr: Nahrung und Kleidung, jedes Wachsen und Gedeihen in Partnerschaft und Familie, große und kleine Erfolge im Beruf - da ist so viel, wofür wir danken können. Das Erntedankfest gibt der Dankbarkeit Raum und wendet sie hin zu Gott. Wer dankt, sieht nichts als selbstverständlich an und weiß sich von Gott reich beschenkt. Ängstliches Sammeln und übermäßiges Sorgen ist ihm fremd. Gottes Großzügigkeit steckt an. So lenkt der Sonntag den Blick über den eigenen Tellerrand hinaus und ruft zum verantwortungsvollen Teilen von Besitz und Ressourcen auf. Wer so geben kann, dessen Quellen werden nie versiegen.

Mach mit beim Krippenspiel 2022!

Anmeldung bitte mit Namen des Kindes, Adresse und Telefonnummer an kinderkirche-erolzheim-rot@gmx.de. Geprüft wird in der Diasporakirche in Erolzheim
Euer Kinderkirchteam

26.11.22 - 10:00 - 11:30 Uhr Probe
17.12.22 - 10:00 - 11:30 Uhr Probe
19.12.22 - 17:00 - 18:30 Uhr Hauptprobe
23.12.22 Aufführung im Altenzentrum Erolzheim
24.12.22 - 16:00 Uhr Aufführung im Familiengottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim

Vereinsnachrichten



Jagdgenossenschaft

Einladung zum Rehessen.

Aufgrund von räumlichen Gegebenheiten halten wir das Rehessen an zwei Abenden ab. Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft und eine Begleitperson sind herzlich eingeladen.

Am Freitag, den 14. Oktober oder am Samstag, den 15. Oktober, um 19:30 Uhr im Klosterhof Gutenzell.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung bis zum 09. Oktober bei Karl Rettich, Tel. 07352/4582

Die Vorstandschaft



Musikverein Gutenzell e.V.

Alteisensammlung am 15. Oktober 2022

Der Musikverein Gutenzell führt am Samstag, 15.10.2022 im Ortsteil Gutenzell und den Weilern Dissenhausen, Bollberg, Niedernzell und Weitenbühl eine Alteisensammlung durch.

Der Musikverein bittet die Bevölkerung das Sammelgut ab 8:00 Uhr am Straßenrand bereitzulegen. Sollen größere Gegenstände abgeholt werden, kann dies bei Joachim Huchler (07352/602649) oder bei jedem Musiker angemeldet werden. Für Gegenstände, die im Ortsteil Hürbel und den umliegenden Weilern abgeholt werden sollen, wird ebenfalls um Anmeldung gebeten.

Abgegeben werden dürfen z. B.:

- Autofelgen, Autotüren ohne Fenster, Achsen und Motoren
- Bremsscheiben, Bleibatterien
- Dachrinnen
- Gussrohre, Gussbadewannen, Gussheizkörper



- Wasserleitungsrohre
- Heizkessel (ohne Isolierung)
- Ölöfen (restentleert)
- Landwirtschaftlicher Geräteschrott
- Haushaltsgroßgeräte (außer Kühl- und Gefriergeräte)
- Industrie- und Abbruchschrötte wie Träger, Baustahl, etc.

Nicht abgeben werden dürfen:

- Hohlkörper wie z. B. Gasflaschen und Druckbehälter
- Schrott und Metalle mit anhaftenden umweltschädlichen Stoffen (z.B. Asbest!) oder anhaftenden umweltschädlichen Flüssigkeiten (z. B. Benzin, Öl)
- Kühl- und Gefriergeräte, Batterien, Altreifen, Fernseher, Sondermüll wie Spray-, Farb- und Lackdosen
- Sonstige Abfälle

Durch das zur Verfügung gestellte Alteisen unterstützen Sie die Vereinsarbeit des Musikvereins Gutenzell - hierfür herzlichen Dank !!!

Frauenbund Gutenzell

- Oktober-Rosenkranz -

Der Monat Oktober ist in der Kirche eine Zeit, in der das Gebet des Rosenkranzes ganz besonders gepflegt wird.

Der 7. Oktober wird als Rosenkranzfest gefeiert zum Gedenktag „Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz“.

Besonders in der gegenwärtigen Krise sind wir eingeladen, für unsere Lieben und für alle Menschen zu beten.

Wir laden alle recht herzlich ein zum

Rosenkranzfest

Freitag, den 7. Oktober um 17 Uhr

in der Pfarrkirche Gutenzell

und anschließend zum gemütlichen Beisammensein im Kapitelsaal bei herzhaften Zwiebel- und Gemüsekuchen, sowie frischem Suser.

Wir freuen uns auf Euch.



VfB Gutenzell e.V.

O'zapft is!

Oktoberfest im Sportheim Gutenzell

Am Sonntag, 2. Oktober findet - im Anschluss an das Bezirksliga-Derby gegen den TSV Kirchberg - im Gutenzeller Sportheim ein zünftiges Oktoberfest statt. Das Küchenteam serviert

dabei Jumbo's leckere Haxen und weitere bayrische Spezialitäten. Kühles Bier ist ebenfalls reichlich vorhanden, sodass einem gemütlichen Abend sicherlich nichts entgegensteht.

Das Sportheim-Team freut sich über Euren Besuch! ... am besten natürlich in Dirndl und Lederhose.

Aktive

Ergebnisse

SV Baltringen - VfB **2:2 (0:0)**

Torschützen VfB: (0:1 56. Mario Schraivogel, 0:2 59. Andreas Höhn)

SV Sulmetingen II - VfB II **2:0 (0:0)**

Vorschau

Sonntag, 02.10.22,

13:15 Uhr VfB II - TSV Kirchberg II

15:00 Uhr VfB - TSV Kirchberg

Mittwoch, 05.10.22,

18:30 Uhr SV Steinhausen II - VfB II

Donnerstag, 06.10.22,

18:30 Uhr SV Steinhausen - VfB

Jugendfußball

Unsere Jugendspieler spielen in einer Spielgemeinschaft mit den SF Schwendi und dem SC Schönebürg.

Bei der A-Jugend ist die Bezeichnung SGM SC Schönebürg und bei den anderen Jugendmannschaften SGM SF Schwendi.

E-Jugend

SGM Schwendi III - SGM Ummendorf III 0:1

SGM Schwendi II - SGM Äpfingen II 3:2

SGM Schwendi I - SGM Äpfingen I 5:0

Freitag, 30.09.2022 spielen die E-Jugend-Mannschaften in Achstetten, Beginn 16.30 und 17.30 h

D-Jugend

SGM Hochdorf - SGM Schwendi II 2:2

SGM Eberhardzell I - SGM Schwendi I 6:1

D1 (9er Mannschaft) war zu Gast in Eberhardzell und die D2 in Hochdorf (7er Mannschaft)

Am vergangenen Samstag spielte unsere D2 gegen die SGM TSV Hochdorf 3. Bei leichtem Regen ging Hochdorf bereits in der 2. Minuten nach Unordnung in unserer Abwehrreihe in Führung. Ein Strafstoß für uns wurde leider verschossen. In der 21. min. konnte durch einen Pass in die Gasse von Aron Kattner auf Louis Kattner das 1:1 erzielt werden. In der 24. min. wurde durch eine Abseitsposition ein Tor durch Emil Schlaich leider aberkannt. Nach der Halbzeit war man klar die bessere Mannschaft und hatte durch Jonas Mensch, Ahmed Berisha, Louis und Aron Kattner zahlreiche und gute Chancen. Durch eine Unachtsamkeit in der 55. min. ging der Gegner wiederum in Führung. Dieser Rückstand konnte aber im Gegenzug durch Louis Kattner wieder ausgeglichen werden.

Die D1 hatte mit der neu besetzten 9er-Mannschaft beim Auswärtsspiel in Eberhardzell kaum eine Chance. Bereits zur Halbzeit stand es 0:3. Mit dem Wiederanpfiff konnte zwar der 3:1 Anschlusstreffer durch Luca Waage erzielt werden, jedoch erzielte der Gegner durch gute Spielzüge und Übersicht 3 weitere schöne Treffer zum 1:6 Entstand.

Samstag, 01.10.2022

SGM Schwendi II - SGM Eberhardzell III, Anpfiff 13.00

SGM Schwendi I - SGM Äpfingen I, Anpfiff 14.30

C-Jugend

SGM Erolzheim - SGM Schwendi 1:5

Samstag, 01.10.2022

SGM Schwendi - SGM Sulmetingen, Anpfiff 16.00

A-Jugend

SGM Schönebürg - SGM Tannheim 6:2

Nach zweimaligem Rückstand konnte die A-Jugend vor der Pause zum 2:2 ausgleichen. In der zweiten Halbzeit drehte unsere A-Jugend auf und gewann verdient mit 6:2. Überraschend Dominik Kächler mit 6 Toren.

Am kommenden WE hat die A-Jugend spielfrei

Unsere Jugendspieler freuen sich über Zuschauer! Auf geht's zum Jugendspiel!

Tischtennis-Abteilung

Bericht Herren I

(24.09.2022) Unsere Herren I konnten beim TSV Laubach II einen überraschend deutlichen 9:1-Sieg einfahren. Für den VfB spielten Christian Haupt, Daniele Rodia, Martin Winkler, Dominik Feige, Reiner Wespel und Thomas Jerg.

Seit einer gefühlten Ewigkeit konnte Gutenzell mal wieder alle drei Eingangsdoppel für sich entscheiden und stellte somit die Weichen frühzeitig auf Sieg. Daniele Rodia zog gegen Laubachs Nummer 1 noch den Kürzeren, doch anschließend ließ der VfB nichts mehr anbrennen und siegte dank einer tollen Mannschaftsleistung auch in dieser Höhe verdientermaßen. Statistik: Doppel: C. Haupt / D. Rodia (1), M. Winkler / D. Feige (1), R. Wespel / T. Jerg (1)

Einzel: C. Haupt (2), M. Winkler (1), D. Feige (1), R. Wespel (1), T. Jerg (1)

Bericht Herren II

(24.09.2022) Unsere junge Mannschaft verlor ihr erstes Saisonspiel beim SV Erlenmoos II mit 4:8. Für Gutenzell spielten Simon Huchler, Nina Schmid, Jakob Huchler und Lisa Huchler.



Beide Doppel gingen über fünf Sätze, wobei Simon und Jakob Huchler das bessere Ende für sich hatten. In den Einzeln konnte lediglich Simon Huchler mithalten, der alle seine drei Partien gewann. Unsere Youngsters hatten hingegen etwas Pech. So gingen beispielsweise drei Fünf-Satz-Matches und ein Vier-Satz-Match an Erlenmoos. Dennoch lässt sich auf dieser Leistung für die weitere Saison aufbauen.

Statistik:

Doppel: S. Huchler / J. Huchler (1)

Einzel: S. Huchler (3)

Bericht Jungen 14

(24.09.2022) Mit einem 6:4-Erfolg gegen den TSV Rot begann auch für unsere Jungen 14 die Saison. Für den VfB spielten Robin Berchtold, Luis Huchler, Janina Jerg und Tabea Berchtold.

Der TSV Rot kam mit nur drei Spielern, so dass es nur ein Eingangsdoppel gab. Dieses konnten die beiden Jungs sicher für den VfB entscheiden, was für den späteren Gesamtsieg äußerst wichtig war. Die Einzel waren meist ausgeglichen und es ging ständig hin und her. Alle Spielerinnen und Spieler zeigten hierbei gute Leistungen, wobei Robin mit drei weiteren Siegen herausragte.

Statistik:

Doppel: R. Berchtold / L. Huchler (1)

Einzel: R. Berchtold (3), L. Huchler (1), T. Berchtold (1)

Bericht Jungen 19

(25.09.2022) Gutenzell startete mit einem 9:1-Sieg über die SF Schwendi in die diesjährige Runde. Für Gutenzell spielten Tobias Miller, Alissa Jerg, Janis Frank und Lara Högerle. Gutenzell ließ von Anfang an nichts anbrennen und zog nach zwei Siegen in den Doppeln auch in den folgenden Einzeln zwischenzeitlich auf 7:0 davon. Lediglich die Nummer 1 der SF Schwendi konnte einen Sieg erringen. Mit zwei weiteren Erfolgen machte der VfB jedoch den Deckel drauf und gewann verdient.

Statistik:

Doppel: T. Miller / J. Frank (1), A. Jerg / L. Högerle (1)

Einzel: T. Miller (2), A. Jerg (1), J. Frank (2), L. Högerle (2)

Die nächsten Termine im Überblick

Samstag, 01.10.

10:00 Uhr TSV Warthausen - Jungen 14

18:30 Uhr Herren I - TSG Maselheim

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite unter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account @vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am **Sonntag, den 16.10.2022** um 20:00 Uhr im Gasthaus Adler in Hürbel statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüfer
7. Berichte Abteilungen

8. Entlastung

9. Wahlen

10. Verschiedenes / Anträge

Anträge sind bis 08.10.2022 spätestens (schriftlich) bei der ersten Vorsitzenden einzureichen.

Zur Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Hürbler Sportverein e.V. herzlich ein.

Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft des Hürbler Sportverein e.V.

Abteilung Fußball

Spielberichte SGM Reinstetten/Hürbel

SGM Reinstetten/Hürbel -

SGM Altheim/Schemmerberg

3:3 (2:2)

Eine gute erste halbe Stunde, in der man durch Treffer von Robin Föhr (7.) und Marcel Hutzel (26.) bereits 2:0 führte, reichte am Ende nicht für den Sieg. Man gab das Spiel noch vor der Pause völlig aus der Hand und musste so mit einem Remis in die Pause.

Nach der Pause war das Spiel nicht mehr auf dem Niveau der ersten Halbzeit, dennoch hatte man durch einen verwandelten Elfmeter von Samuel Mohr (83.) den Sieg gefühlt bereits in der Tasche. In der Nachspielzeit bekam allerdings auch der Gast noch einen berechtigten Elfmeter zugesprochen, verwandelte, und kam so erneut zum Ausgleich.

Reserven:

5:0

Einen souveränen Sieg konnte die Reserve am Mittwoch einfahren. Vor allem aufgrund einer starken zweiten Halbzeit und der Hereinnahme der Fels-Brüder Reiner und Clemens fiel der Sieg auch entsprechend hoch aus.

Tore: Julius Haag (38.), Patrick Göringer (51. / 76.), Sebastian Högerle (66.), Fabian Schad (87.)

SV Baustetten - SGM Reinstetten/Hürbel

3:3 (1:0)

Eine schlechte erste Halbzeit führte zum ersten Pausenrückstand der Saison, der Rückstand hätte bereits höher ausfallen können.

In der zweiten Halbzeit steigerte sich die Elf merklich und kam durch Jannik Rauß per Kopf zum Ausgleich (60.). Dieser Zwischenstand währte nur zehn Minuten. Nach einem bösen Schnitzer in der SGM-Hintermannschaft führte der Gastgeber zu diesem Zeitpunkt völlig überraschend erneut. Jannik Rauß glich dieses Mal mit dem Fuß aus (81.). In den letzten zehn Minuten war die SGM am Drücker, musste dann allerdings durch einen strittigen Handelfmeter einen weiteren Rückstand hinnehmen (84.). Den Schlusspunkt setzte Tobias Geiger nach Flanke von Samuel Mohr zum erneuten 3:3 (90.).

Reserven:

2:0

Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit musste sich die Reserve nach zwei Treffern in der zweiten Halbzeit geschlagen geben. Damit setzte es die erste Saison-Niederlage.

Nächste Spiele:

Aufgrund des Hürbler Dorffestes wurden die Partien gegen die SGM Altheim/Schemmerberg bereits letzte Woche gespielt. Am ersten Oktober-Wochenende hat die SGM planmäßig spielfrei.

Das nächste Pflichtspiel findet daher erst wieder am **09. Oktober** statt!

Sonntag, 09.10.2022

15:00 Uhr in Laupheim (Gretel-Bergmann-Stadion):

FC Inter Laupheim - SGM Reinstetten/Hürbel

12:45 Uhr in Laupheim (Gretel-Bergmann-Stadion):

FC Inter Laupheim - SGM Reinstetten/Hürbel



Was sonst noch interessiert

Saisonabschluss der Öchsle-Museumsbahn

Letzte Fahrt am 9. Oktober - Weitere Sonderfahrten buchbar

Am Sonntag, 9. Oktober, wird der reguläre Fahrplan des Öchsle in dieser Saison abgeschlossen. Nach zwei Jahren mit coronabedingten Einschränkungen, ist in diesem Jahr die Museumsbahn bei den Fahrgästen wieder sehr gut angekommen. „Das Fahrgastaufkommen ist wieder deutlich angestiegen“, so Andreas Albinger, Geschäftsführer der Bahnbetriebs GmbH. Insbesondere bei Familien sei das Öchsle auch 2022 ein beliebtes Ausflugsziel gewesen.

Bei der sogenannten Herbstfahrt wird den Fahrgästen am Bahnhof in Ochsenhausen und auch im Speisewagen neuer Apfelmösten und Zwiebelkuchen angeboten. Wenn es notwendig sein sollte, können die Waggonen selbstverständlich auch beheizt werden. Im November und Dezember stehen dann noch die Winterdampffahrten zum Weihnachtsmarkt in Ochsenhausen sowie die beliebten Nikolausfahrten auf dem Programm des Öchsle.

14 Tage nach dem eigentlich Saisonabschluss, am Sonntag, 23. Oktober, wird bei einer zusätzlichen Fahrt mit der Original-Lok 99 633, ein besonderer Genuss für die Fahrgäste angeboten. „Der Öchsle-Schmalspurverein reagiert damit auf die zahlreichen Anfragen von Eisenbahnfans nach dieser Lok in den vergangenen Monaten“, so Benny Bechter, Vorsitzender des Vereins. Die historische Lok wird zu den regulären Fahrzeiten eingesetzt. Das Öchsle fährt dann ab Warthausen um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 Uhr und 16.15 Uhr. INFO: Eine Reservierung ist erforderlich für Gruppen ab 10 Personen. Reservieren können Sie bei der Tourist-Information in Ochsenhausen unter Telefon 07352 922026 oder per E-Mail: info@oechsle-bahn.de

Weitere Infos unter oechsle-bahn.de

Am 08. Oktober 2022 findet der zweite Oberschwäbische Bio-Markt im Klostergarten Ochsenhausen statt.

Von 10.00 bis 17.00 Uhr präsentieren sich dort zahlreiche Landwirt*innen und Direktvermarkter*innen, Bio- und Umweltverbände oder weitere überregionale Akteure mit ihren Produkt- und Informationsständen.

Veranstaltet wird der Bio-Markt vom Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. mit dem 1. Vorsitzenden Rainer Schick.

Der Markttag findet am 08. Oktober 2022 wieder im „Klostergarten“ des Klosters Ochsenhausen statt.

In barockem Ambiente werden sich dort mehr als 40 Aussteller präsentieren.

Dabei ist von Informations- und Aktionsständen über den Verkauf eigener Lebensmittel oder Erzeugnisse bis zu Imbissangeboten für Jeden und Jede etwas dabei.

Abgerundet wird der Markttag durch ein buntes Rahmenprogramm unterschiedlicher Vorträge oder Führungen.

Das Veranstaltungskonzept fokussiert in erster Linie das vielfältige Angebot der regionalen Bio-Produkte, welche die facettenreiche Fülle der oberschwäbischen Natur- und Kulturlandschaft widerspiegeln. Auf diese Weise soll das Bewusstsein für landwirtschaftliche Erzeugnisse, regionale Lebensmittel und den ökologischen Landbau in der Bevölkerung gestärkt werden. Die Produkte können direkt beim Erzeuger gekauft, Kontakte geknüpft, wissenswerte Informationen eingeholt und spannende Mitmachaktionen entdeckt werden.

Der oberschwäbische Biomarkt ist weiterhin auch ein Schaufenster für die Symbiose von Umweltvereinen sowie regionalen Bio-Produzenten.

Tradition und Moderne sind hier eng zusammen, denn wir haben auch Anbieter und Ansätze im Bereich der jetzt unbedingt nötigen Transformation der Wirtschaft.

Auch die Bio-Musterregion Biberach wird mit einem Stand vertreten sein.

Als Modellregion des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ist sie Schnittstelle zwischen ökologischen Erzeuger*innen, Verarbeiter*innen, Vermarkter*innen und Verbraucher*innen der Region und setzt verschiedene Projekte zur Stärkung des regionalen Bio-Netzwerks um.

Der Oberschwäbische Bio-Markt stellt eine dieser Maßnahmen dar und wird als große Chance für die erweiterte Vermarktung des heimischen Bio-Angebotes gesehen. Gleichzeitig soll die Wertschöpfungskette gesteigert und die Bevölkerung für die wertvolle Arbeit der (ökologischen) Landwirte Oberschwabens sensibilisiert werden.

Weitere Informationen unter Biomusterregionen-bw.de/biberach

Besonders hervorzuheben und sehr wichtig sind für den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. auch die Herausforderungen des Klimawandels sowie die schwindende Artenvielfalt. Dem stellt sich der Verein aktiv durch die zwei Arbeitskreise „Biodiversität“ und „Energieeffizienz“ wobei in beiden AK's jeweils kompetente Personen aktiv mitwirken.

Die Anfahrt zum „Klostergarten“ des Klosters Ochsenhausen ist leicht zu finden.

Folgen Sie den Schildern zum Kloster bzw. zur Landesakademie.

Bei Fragen oder auch bei einer Interesse, auch an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an: Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender, Diplom-Volkswirt Rainer Schick

Lerchenstrasse 7, 88416 Ochsenhausen

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Sana Gesundheitsforum im Oktober

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheitsforum“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH regelmäßig über aktuelle medizinische Themen.

Die Sana Kliniken im Landkreis Biberach stehen für eine wohnortnahe, qualifizierte medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, modernster Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Biberacher Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Diese Expertise möchten Organisatoren und Referenten mit dem Gesundheitsforum im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren dabei über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten.

Vortrag im Oktober:

„Akuter Schlaganfall: Symptome, Ursachen, Diagnostik und moderne Therapie“

Das Gehirn ist die Schaltzentrale unseres Körpers. Alle überlebensnotwendigen Funktionen wie der Kreislauf, die Atmung oder der Schlaf sowie unser Verhalten, unsere Gedanken und unsere Sinne werden hier zentral gesteuert. Werden Teile des Gehirns beschädigt kann es zum dauerhaften Ausfall von diesen überlebenswichtigen Funktionen kommen. Der



Schlaganfall ist dabei die häufigste Ursache für Schädigungen des Gehirns: Jährlich erleiden mehr als 260.000 Menschen in Deutschland einen Schlaganfall. Rund 60.000 Menschen sterben infolgedessen; jeder Dritte behält darüber hinaus lebenslang ein Handicap, wie beispielsweise Lähmungen oder Sprachstörungen. Dies macht deutlich - jeder Schlaganfallpatient ist ein Notfall, der so schnell wie möglich in einer für die entsprechende Diagnostik und Therapie spezialisierten Klinik behandelt werden muss. Die Klinik für Neurologie im Biberacher Sana Klinikum verfügt dabei über eine spezialisierte und wiederholt zertifizierte Regionale Stroke Unit. Damit nimmt der Fachbereich in Bezug auf die Zügigkeit und die Qualität bei der Schlaganfallbehandlung einen Spitzenplatz ein. „Wie beim Herzinfarkt geht es auch beim Schlaganfall um einen Wettlauf gegen die Zeit“, so Privatdozent Dr. med. Siegfried Kohler, Chefarzt der Klinik für Neurologie. „Denn je schneller die Symptome erkannt und neurologisch abgeklärt werden, desto größer sind die Chancen auf eine - im besten Fall vollständige - Genesung.“

Was kann ich tun, um einen Schlaganfall vorzubeugen? Wie erkenne ich einen Schlaganfall? Und welche Rolle spielen die Verfahren „Thrombolyse“ und „Thrombektomie“ bei der Behandlung? Diesen und vielen weiteren Fragestellungen gehen Dr. Kohler und Daniel Ecker, Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie, im Rahmen des Vortrags „Akuter Schlaganfall: Symptome, Ursachen, Diagnostik und moderne Therapie“ auf den Grund und bieten zudem einen Einblick in die spezialisierte und interdisziplinäre Schlaganfallbehandlung im Biberacher Sana Klinikum.

Veranstaltungsdetails

Wann: Mittwoch, der 5. Oktober 2022 | 18 Uhr
 Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
 Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach
 Referent: Daniel Ecker, Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie

Wann: Donnerstag, der 6. Oktober 2022 | 18 Uhr
 Wo: Zentrum für Älterenmedizin Laupheim
 Bronner Straße 34 | 88471 Laupheim
 Referent: PD Dr. Siegfried Kohler, Chefarzt der Klinik für Neurologie

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie der **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Teilnehmer erhalten dafür im Laupheimer Testzentrum in der Chirurgischen MVZ-Praxis von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr sowie in Biberach auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr einen **kostenfreien Schnelltest**. Hierzu ist die Teilnahme an der Veranstaltung als Testgrund anzugeben.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortrag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Gesundheitsatlas Koronare Herzkrankheit Menschen im Landkreis Biberach erkranken seltener am Herzen als der Landesdurchschnitt

Laut dem aktuellen „Gesundheitsatlas Koronare Herzkrankheit“ des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) leben in Deutschland 4,9 Millionen Menschen mit einer koronaren Herzkrankheit (KHK). Das entspricht 8,3 Prozent der erwachsenen Bevölkerung ab 30 Jahren - somit ist jede zwölfte Person ab 30 Jahren betroffen. Landesweit liegt die Krankheitshäufigkeit bei 7,1 Prozent.

In Baden-Württemberg waren im Auswertungsjahr 2020 insgesamt 537.000 Menschen ab 30 Jahren an der koronaren Herzkrankheit erkrankt. Im Landkreis Biberach sind weniger Menschen von der koronaren Herzkrankheit betroffen als im landesweiten Durchschnitt: Von 44 Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg landet der Landkreis Biberach mit einem Anteil von 6,0 Prozent an KHK-Erkrankten auf Rang 3 in der Krankenstatistik. Der niedrigste Anteil an KHK-Patientinnen und -Patienten findet sich mit 5,8 Prozent in Heidelberg. Am stärksten betroffen ist der Neckar-Odenwald-Kreis: Dort liegt bei 9,2 Prozent der Bevölkerung eine KHK vor.

Bei einer koronaren Herzkrankheit sind die Herzkranzgefäße, die den Herzmuskel mit Sauerstoff versorgen, durch Ablagerungen verengt. Dadurch kommt es zu einem verringerten Blutfluss und es entsteht ein Missverhältnis zwischen Sauerstoffbedarf und -angebot im Herzmuskel. Unbehandelt kann die Erkrankung schlimme Folgen haben: Herzrhythmusstörungen, Herzinfarkt und plötzlicher Herztod. Die koronare Herzkrankheit ist eine chronisch verlaufende Erkrankung, deren Häufigkeit mit zunehmendem Alter deutlich ansteigt. Die höchsten Werte werden in Baden-Württemberg beim männlichen Geschlecht mit 35,8 Prozent in der Altersgruppe von 85 bis 89 Jahren und beim weiblichen Geschlecht mit 24,4 Prozent in der Altersgruppe ab 90 Jahren erreicht. Grundsätzlich wird deutlich, dass Männer in jeder Altersgruppe häufiger an KHK erkranken als Frauen.

Die Geschlechtsunterschiede sind vor allem durch biologische Faktoren sowie durch unterschiedliche Risikofaktoren wie das Rauchverhalten oder Bluthochdruck (Hypertonie) bei Männern und Frauen bedingt. Das Rauchen stellt einen wichtigen Risikofaktor für die Entwicklung einer KHK dar, und in den vergangenen Jahrzehnten war der Raucheranteil unter den Männern stets deutlich höher als unter den Frauen. Der Zusammenhang zwischen KHK und Rauchen spiegelt sich auch in der regionalen Auswertung des Gesundheitsatlas wider: In Regionen mit besonders vielen Raucherinnen und Rauchern liegt der Anteil der KHK-Patientinnen und -Patienten bei 9,3 Prozent, in Regionen mit wenigen Rauchenden dagegen bei nur 7,4 Prozent. Dieser Unterschied bleibt auch bestehen, wenn in einem „fairen“ Vergleich unterschiedliche Alters- und Geschlechtsstrukturen berücksichtigt werden.

Analysen des Gesundheitsatlas bestätigen zudem, dass materiell und sozial benachteiligte Menschen häufiger von einer KHK betroffen sind als Menschen mit einem hohen sozialen Status. Auch der Zusammenhang zwischen KHK und Bluthochdruck spiegelt sich in den regionalen Auswertungen wider. So lag der KHK-Patientenanteil in den deutschen Regionen mit den wenigsten Bluthochdruck-Patientinnen und -Patienten bei 6,7 Prozent, in Regionen mit besonders vielen Hypertonie-Erkrankten dagegen bei 11,2 Prozent. Außerdem zeigt der Gesundheitsatlas einen deutlichen Zusammenhang zwischen der Häufigkeit von Diabetes mellitus Typ 2 und koronarer Herzkrankheit.

Die AOK Baden-Württemberg engagiert sich seit Jahren für eine bessere und strukturierte medizinische Versorgung ihrer Versicherten mit koronarer Herzkrankheit. So ist das strukturierte Behandlungsprogramm für chronisch kranke Menschen (Disease-Management-Programm) „AOK-Curaplan“ für KHK-Patienten ein fester Bestandteil der Versorgung. Ziel des Behandlungsprogramms ist es, bei den eingeschriebenen Patientinnen und Patienten durch regelmäßige ärztliche Behandlungen und die Vereinbarung individueller Therapieziele das Herzinfarkt-Risiko und die Sterblichkeit zu senken und die Lebensqualität zu erhalten.

Der „Gesundheitsatlas Koronare Herzkrankheit“ steht zum kostenlosen Download unter www.gesundheitsatlas-deutschland.de zur Verfügung.

Für den Gesundheitsatlas ist ein Hochrechnungsverfahren zum Einsatz gekommen, das für diesen Zweck vom WIdO



mit der Universität Trier entwickelt worden ist. Es erlaubt auf Basis der Abrechnungsdaten der AOK-Versicherten zuverlässige Aussagen zu Krankheitshäufigkeiten in der gesamten Wohnbevölkerung Deutschlands bis auf die lokale Ebene. In die Analyse einbezogen wurden Personen ab 30 Jahren mit einer ärztlich dokumentierten KHK-Diagnose oder einem für die KHK spezifischen Eingriff an den Herzkranzgefäßen.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Erntedankfeier mit Aktion Minibrot

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach lädt zum Erntedankfest am **Sonntag, 2. Oktober 2022 um 10:30 Uhr** in die **Kirche St. Urban** nach **Reinstetten** ein.

Zelebrant ist **Pfarrer Dr. Thomas Amann**.

Seit vielen Jahren unterstützt das Kath. Landvolk mit der „Aktion Minibrot“ kleinbäuerliche Betriebe in Argentinien und Uganda.

Nach dem Gottesdienst werden deshalb gesegnete Minibrote gegen eine Spende abgegeben.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften statt.

Kath. öffentliche Bücherei Erolzheim

Weinlesung „Literatur, Wein & Musik aus Österreich“

Die kath. öffentliche Bücherei Erolzheim veranstaltet eine Weinlesung am **14.10.2022 um 19:00 Uhr im kath. Gemeindehaus** in Erolzheim und lädt Sie ganz herzlich dazu ein.

Die Damen der KöB stellen Bücher österreichischer Autoren vor. Dazu verkosten wir verschiedene Weine, begleitet von stimmungsvoller Musik.

Der Eintritt kostet im Vorverkauf 12,00 € inkl. Weinverkostung, an der Abendkasse 13,00 €.

Karten sind im Rathaus Erolzheim, Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten sowie Restkarten an der Abendkasse (ohne Gewähr) erhältlich. Der Vorverkauf endet am Donnerstag vor der Veranstaltung um 18:00 Uhr. Eine Reservierung der Karten ist nur bei einer Vorabüberweisung möglich!

Reinstetter Harmonika-Spielring (RHS)

Gemeinsames Konzert als Höhepunkt

Konzertreise des Reinstetter Harmonika-Spielrings führt nach Berlin

Die Mitglieder des Reinstetter Harmonika-Spielrings (RHS) haben eine Konzertreise nach Berlin gemacht. Besonders die Musiker*innen des Vereins freuten sich schon lange auf diese wunderbaren Ausflug, da dort auch ein gemeinsames Konzert mit dem dortigen Akkordeonorchester Vivatum veranstaltet werden sollte.

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag ging es los. Alle Gepäckstücke mitsamt den Instrumenten wurden in den Reisebus geladen und die Fahrt konnte endlich starten. Nach einem kurzen Zwischenstopp zum Mittagessen kam die Reisegruppe aus Reinstetten in der Hauptstadt an.

Natürlich gab es auch dazu ein wundervolles Kulturprogramm. Start war eine persönliche Führung von Bundestagsabgeordnetem Herrn Josef Rief durch den Bundestag. Weiter ging es über das lange Wochenende mit dem Landeswahrzeichen Brandenburger Tor und der East Side Gallery. Natürlich waren auch eine Stadtführung in und um die Museums-Insel, ein Besuch im ehemaligen Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen und ein Besuch bei Madame Tussauds auf jeden Fall auch ein Muss. Kein Wissensdurst kam also zu kurz.

Dann stand am Samstag auch schon das gemeinsame Konzert mit dem Akkordeonorchester Vivatum an. Nach einer kurzen gemeinsamen Probe ging es auch schon los. Man spürte förmlich die Aufregung aller Spieler*innen und Zuschauer*innen in

der Kirche St. Laurentius im Stadtteil Köpenick. So erklangen Stücke wie „The Rose“, begleitet mit dem Gesang von Janine Bixenmann, „Take On Me“, „Fluch der Karibik“ und „Rocking Affair“ vom Reinstetter Orchester. Das Orchester aus Berlin gab unter anderem „The Second Waltz“, „Säbeltanz“ und „Game of Thrones“ zum Besten. Besonders das gemeinsame Stück „Bella Ciao“ fand viel Begeisterung beim Publikum. Nach dem Konzert ließen es sich die Spieler*innen beim gemeinsamen Essen noch gut gehen und knüpften den einen oder anderen Kontakt.

So eine kurze und knackige, aber wunderschöne Konzertreise hatte es beim RHS seit Start der Corona-Pandemie nicht mehr gegeben. Alle Spieler*innen, Mitglieder und mitgereiste Familienmitglieder waren hochbegeistert von diesem schönen Wochenende.



vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 29.09.2022

Qigong am Vormittag (Christina Mack), 10 Termine, 9 - 10 Uhr, Dorfhäuser Kirchberg, Josefsaal, OG

Spanisch A2 (Natalia Pellejero), 14 Termine, 18 - 19:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Freitag, 30.09.2022

Fit für Mama's mit Baby (Andrea Schwarzbart), 11 Termine, 9 - 9:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Eingang Bühne

Mittwoch, 05.10.2022

Körpersprache (Heidrun Edel), 1 Termin, 18:30 - 21:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

ONLINE: Videokonferenz mit Zoom, Kooperation vhs Biberach, (Susanne Bennewitz), 1 Termin, 19 - 20:30 Uhr

Bodyworkout (Sarah Mader), 10 Termine, 19:30 - 20:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Eingang Bühne

Donnerstag, 06.10.2022

Business Englisch, E-mail and conversation B1/B2 (Isabel Gaus), 10 Termine, 9 - 10:30 Uhr, Dorfhäuser Kirchberg, EG

Easy English Conversation ab A2 B2 (Isabel Gaus), 10 Termine, 10:30 - 12 Uhr, Dorfhäuser Kirchberg, EG

Italienisch für Anfänger am Vormittag A1 (Heike Geiselmann), 8 Termine, 10:30 - 12 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

ONLINE- Yin-Yoga in Kombination mit ätherischen Ölen (Sabrina Hölzl), 4 Termine, 18:15 - 19:30 Uhr

Freitag, 07.10.2022

Apple - Smartphone und Tablet - Grundlagen, für Anfänger! (Harald Belz), 1 Termin, 13 - 16 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Samstag, 08.10.2022

ZUSATZTERMIN! Nemo's Unterwasserwelt in bunten Farben malen, für Kinder von 5 bis 9 Jahren mit der Stafefeilei, (Marina Haupt), 2 Termine, 13 - 15:15 Uhr, Grundschule Kirchberg



ITALIENISCH FÜR ANFÄNGER AM VORMITTAG A1 mit Heike Geiselmann

Die Dozentin unterrichtet seit mehr als 10 Jahre italienisch bei uns. Der Kurs wendet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse. Wir lernen mit dem modernen Lehrwerk „Dieci“, A1 (Hueber Verlag), 8 Termine, ab 6.10.2022, 10:30 - 12 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz 15, Erolzheim.

EDV KURSE IN EROLZHEIM MIT HERR BELZ:

Apple - Smartphone und Tablet - Grundlagen, für Anfänger! 7.10.2022, 13 - 16 Uhr

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation, 21.10.2022, 13:30 - 15:45 Uhr

Android - Smartphone und Tablet - Vertiefung, 21.10.2022, 16:30 - 19:30 Uhr

Apple - Iphone und iPad - Vertiefung, 28.10.2022, 13 - 16 Uhr

Mit dem Smartphone und Tablet auf Reisen, 28.10.2022, 16:30 -19:30 Uhr

Pflegende Angehörige Ochsenhausen

Digitalmentoren erklären Funktionen von Smartphone und Tablet

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Dienstag, 4. Oktober ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen**, Jahnstr. 6.

Diesmal sind zwei ehrenamtliche Digitalmentoren für Ochsenhausen und Umgebung, Melanie Scheb und Roman Bentele, zu Gast. Beide unterstützen mit weiteren Kolleg*innen v.a. ältere Menschen bei Fragen rund um die Digitalisierung. Beim Treffen der pflegenden Angehörigen, zu dem auch Interessierte recht herzlich willkommen sind, stellen sie das „Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz“ vor sowie ihre regelmäßigen Angebote im Rathaus Ochsenhausen. Sie erläutern den Teilnehmenden an diesem Nachmittag aber auch ganz praktisch die wichtigsten Funktionen von Smartphones und Tablets und beantworten Fragen dazu.

Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die zu Hause ein Familienmitglied pflegen bzw. betreuen, die die Pflege auf sich zukommen sehen sowie am Thema Interessierte. Auch neue Teilnehmer/innen sind jederzeit willkommen.

Um vorherige **Anmeldung bis Freitag, 30. September**, bei Irene Richter, Diakonie Biberach unter der Mobilnummer 0174 5836736 oder per E-Mail unter *richter@diakonie-biberach.de* wird gebeten.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

„Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass Er Seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an Ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat“, (Johannes-Evangelium, Kap. 3, Vers 16).

Letzte Woche hatten wir als Thema das absolute Vertrauen auf Gott, Seine Zusagen und Seine Beständigkeit. Im obigen Bibelvers geht es um die unbegreiflich große Liebe Gottes zu uns Menschen. Hier versichert Er uns: So sehr liebe Ich euch Menschen, dass Ich das Liebste, das ich hatte, geopfert habe. Meinen einzigen Sohn Jesus habe ich für euch gegeben, damit ihr nicht verloren gehen müsst, sondern ewiges Leben habt, **wenn ihr an Ihn glaubt.**

Das ist das grandiose Angebot von Gott. Aber es gibt da ein Problem: Gott weiß, dass unsere Beziehung zu Ihm gestört ist. Dass wir Ihm die kalte Schulter zeigen und Ihn links liegen lassen. Er nennt dies Sünde. Und Sünde geht bei Gott garnicht, weil Er heilig ist. Daher erhöht Er im nachfolgenden Vers 17 Sein Liebesangebot:“ Ich sandte Meinen Sohn nicht in die Welt, um sie zu verurteilen, sondern um sie durch Ihn zu retten“.

Der Mensch muß sich für Gott und damit gegen die Sünde entscheiden. Freiwillig. Wie bei jeder Liebesbeziehung geht es auch hier um eine bewußte und freiwillige Entscheidung. Mein „Ja“ für Jesus Christus bedeutet aber gleichzeitig ein „Nein“ zu meinem bisherigen Leben.

Sie können es z.B. so formulieren: „Ja, ich nehme Deine Liebestat an und bitte in Deinem Namen um Vergebung meiner Schuld. Ja, ich will auf Deine Liebe reagieren, indem ich meine künftige Lebensführung Dir unterstelle. Ja, ich vertraue der Kraft Deiner Liebe, die die Macht hat, auch mein Leben völlig neu zu gestalten“.

Gott will, dass **alle Menschen** gerettet werden, auch Sie! Sie haben es selber in der Hand, zu Lebzeiten zu entscheiden, wo Sie die Ewigkeit verbringen wollen, bei Gott, oder in der ewigen Verdammnis. Wenn Sie tot sind, kann niemand mehr etwas für Sie tun, dann ist alles entschieden.

Nehmen Sie Gottes Liebesangebot an! Sagen Sie „Ja“ zu Jesus. Sie werden diesen Schritt nie bereuen!

Lesen Sie bitte im Johannes-Evangelium, hierzu besonders die Kapitel 3 und 14.

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Weitere Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de.

Kloster Bonlanden

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“(Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu - in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 02.10.2022, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Musikverein Hörenhausen e.V.

Einladung

Wir laden Sie alle ganz herzlich zu unserem traditionellen

„49. Hörenhauser Oktoberfest 2022“

ein, das am **Sonntag, den 02. Oktober 2022** in der **Gemeindehalle in Sießen im Wald** stattfindet.

Wir haben folgenden Festablauf vorgesehen:

10.30 Uhr **Fassanstich und Frühschoppen**

- Unterhaltung mit dem Musikverein Hörenhausen

11.00 Uhr **Mittagstisch - mit frischen, schwäbischen Schlachtspezialitäten** - Frisches Kesselfleisch-Schlachtplatte - Blut- u. Leberwurst

- Hausmacherart - mit frischem Sauerkraut - Pa-

nirtes Schnitzel mit Pommes u. a.



- 12.30 Uhr **Unterhaltungsnachmittag**
- Kaffee und Kuchen - **Ab 13.30 Uhr** Unterhaltung durch die **Jugendkapelle „Rottal“**
- Vesper - Bauernbrotzeit - Sulzen -
- 18.00 Uhr **„Bayrischer Abend“** mit dem **Musikverein Neuburg a. d. Kammel**

Wir würden uns freuen, wenn unsere Gäste zum „Bayrischen Abend“ in Dirndl und Lederhosen erscheinen würden. Wir sorgen für das entsprechende Ambiente, mit toller Stimmungsmusik, kulinarischen Oktoberfestschmankerln - Krustenbraten mit Knödel und Sauerkraut - Wurstsalat - Weizenbier und Unterhaltung

Oktoberfestmarsch und **Glücksrad** mit tollen Preisen

- alle Speisen auch zum Mitnehmen bzw. Abholen
- Zelt im Außenbereich

Wir haben uns wieder einiges einfallen lassen - kommen Sie und feiern Sie mit uns - „**O zapft is**“.

Wir laden die gesamte Einwohnerschaft ganz herzlich zu unserem traditionellen 49. Hörenhauser Oktoberfest 2022 ein und freuen uns sehr über Ihren Besuch.

Ihr Musikverein Hörenhausen e.V.

Deutsche Rentenversicherung

Energiepreispauschale für Rentnerinnen und Rentner

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Energiepreisentwicklung hat der Koalitionsausschuss am 3. September 2022 beschlossen, dass auch Rentnerinnen und Rentner, die bisher keine Einmalzahlung erhalten haben, entlastet werden und eine Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro erhalten sollen. **Wer bekommt die Energiepreispauschale und wann wird diese ausgezahlt?**

Die Energiepreispauschale erhalten alle Personen mit Wohnsitz im Inland, die am 1. September 2022 Anspruch auf eine Alters-, Erwerbsminderungs- oder Witwen- beziehungsweise Witwerrente der gesetzlichen Rentenversicherung hatten. Eine Antragstellung ist nicht erforderlich. Die Energiepreispauschale wird ab Anfang Dezember automatisch als Einmalzahlung durch den Renten Service der Deutschen Post AG ausbezahlt. Weitere Fragen und Antworten zu diesem Thema hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de unter »Häufig gesuchte Themen«. Dieser FAQ-Katalog wird sukzessive ergänzt, sobald das Gesetzgebungsverfahren weiter vorangeschritten ist.

Biberacher Weg: „Kurs Demenz - Wissen für Zuhause“

Am Dienstag, den **4. Oktober 2022** startet der umfassende Onlinekurs: „Demenz - Wissen für Zuhause“ mit dem Modul 1 mit insgesamt 10 Terminen.

Menschen mit einer dementiellen Erkrankung zu betreuen, zu pflegen und zu aktivieren, ist für Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Fachkräfte eine Herausforderung. Deswegen bieten verschiedene Institutionen innerhalb des Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach diesen Kurs an. Das Programm beinhaltet Informationen zum Krankheitsverlauf, zu den Leistungen der Pflegekassen, zum Umgang und zur Alltagsbegleitung sowie zum Betreuungsrecht. Die Dozenten sind Fachleute mit langjähriger Erfahrung.

Eine Teilnahmebestätigung wird am Ende des Kurses übergeben. Ein Teilnehmerbeitrag entsteht nicht, er wird von den Pflegekassen übernommen.

Schriftliche Kursanmeldung bei:

Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach,

E-Mail: hia@caritas-biberach-saulgau.de

Weitere Informationen unter: www.netzwerk-demenz-bc.de

Imkerverein Iller- und Rottal

Einladung zur Herbstversammlung am 8. Oktober 2022

Liebe Imkerinnen und Imker!

Am Samstag, 8. Oktober 2022, um 18:00 Uhr, findet unsere diesjährige Herbstversammlung im Dorfgemeinschaftshaus in Unteropfingen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Jahresrückblick vom Schriftführer
5. Kassenbericht und offizielle Übergabe
6. Entlastungen
7. Ehrungen
8. Vorschau/Jahresausblick 2023
9. Wahlen (1. Vorstand, Schriftführer und Seuchenwart)
10. Wünsche und Anträge sowie Verschiedenes
11. Meldung der aktuellen Völkerzahlen 2023 sind bis spätestens 1. Dezember 2022 über das beigelegte Meldeblatt möglich

Hierfür ergeht freundliche Einladung im Namen der Vorstandschaft.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen. Selbstverständlich sind Gäste wie Familie, Freunde und Bekannte unserer Imker wie immer recht herzlich willkommen.

Mit freundlichen Imkergruß

Wolfgang Höschele, 1. Vorstand

Bezirks-Imkerverein Iller- und Rottal

Bildungswerk Ochsenhausen

Veranstaltungshinweise

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr. Während der Ferien ist das Büro geschlossen.

Vortrag:

Strom vom Balkon - Wissenswertes aus der Praxis zu Mini-Photovoltaik-Anlagen

mit Manfred Lehner am Donnerstag 6. Oktober von 19 bis ca. 21.15 Uhr im Adler Ochsenhausen, Schloßstr. 7, Eintritt frei, Kurs-Nr. 22051

Nachhaltige Energie für den Eigenbedarf lässt sich ganz einfach mittels einer Mini-PV-Anlage produzieren. Anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis wird anschaulich erklärt, wo und mit welchen Halterungen Solarmodule montiert werden können. Welche Geräte kann ich mit solch einer Anlage versorgen? Im Vortrag werden Informationen zur richtigen Dimensionierung und zur Anmeldepflicht bei Netzbetreiber und im Marktstammdatenregister vermittelt.

Eine Veranstaltung des Energieteams der Stadt Ochsenhausen in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Seminare:

Kritikkompetenz stärken - Entwicklungschancen nutzen

mit Iris Espenlaub am Dienstag 4. Oktober von 18.30 bis 21.30 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 2 im 1. OG, Kursgebühr: 20,00 € zzgl. Begleitmaterial, Kurs-Nr. 22060

Wie kann ich auf bessere Weise mit Kritik umgehen? Welche Muster habe ich verinnerlicht? Gibt es Möglichkeiten, mich weniger angegriffen zu fühlen? Welche Chancen bietet das Thema? Und wie kann ich selber Kritik auf bessere Weise anbringen? Diese Fragen werden mittels Impulsen, praktischen Übungen, Selbstreflexion und im Austausch bearbeitet, wobei Sie Ansatzpunkte und Ideen für Ihren Alltag erhalten.



Spanisch mit geringen Vorkenntnissen

mit Hilda Manz ab 5. Oktober an 10 Terminen immer mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.04, EG, Kursgebühr: 63,00 €, Kurs-Nr. 22240

Hola, ¿Hablas un poco español? ¡Muy bien!

¡Bienvenido a nuestro curso de español! Willkommen im Spanischkurs!

Hasta pronto.

Die Dozentin ist Muttersprachlerin. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Hatha Yoga und Entspannung

mit Stefanie Iven ab 5 Oktober immer mittwochs an 8 Terminen von 19 bis 20.30 Uhr im Dorfhaus, St. Urban Weg 10, Reinstetten, 1. OG, Kursgebühr: 96,00 €, Kurs-Nr. 22328

Kurs ist zertifiziert und kann über die Krankenkassen bezuschusst werden. Bitte nehmen Sie diesbezüglich Kontakt mit Ihrer Krankenkasse auf.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, Kissen, Yogamatte bzw. Gymnastikmatte, ABS-Socken, Getränk

Zumba®

mit Adriana Acuna Arevalo, ab Donnerstag 6. Oktober an 9 Terminen von 18.10 bis 19.10 Uhr in der Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kursgebühr: 68,00 €, Kurs-Nr. 22380

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch, Hallenturnschuhe und Getränk.

Teenie-Dance ab 11 Jahren

mit Adriana Acuna Arevalo, ab 6. Oktober an 9 Terminen immer donnerstags von 17.15 bis 18 Uhr Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kursgebühr: 42,30 €, Kurs-Nr. 22383

Mädels und Jungs, die sich gerne zur Musik bewegen und Spaß am Erlernen von Tanzschritten und Choreographien haben, sind hier genau richtig.

Aktuelle Trends werden aufgegriffen und zu coolen modernen Liedern performt.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch, Hallenturnschuhe und Getränk.

Feldenkrais

mit Ulrike Rosenfeld am Samstag 8. Oktober von 14 bis 17.30 Uhr in der Klosteranlage, Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum 302 Fürstenbau (3. OG), Kursgebühr: 32,40 €, Kurs-Nr. 22413

Ist eine ganzheitliche Bewegungslehre mit der die Qualität von Bewegungen verbessert werden kann, so dass diese leichter, effizienter, geschmeidiger und spontaner ausgeführt werden können. Hierbei werden die Wahrnehmung und Sensibilität für den eigenen Körper und seine Bewegungen geschult. Feldenkrais ist geeignet für alle, die mehr über sich und ihren Körper erfahren und ihr Bewegungspotenzial vergrößern wollen.

Bitte mitbringen: Matte, warme und bequeme Kleidung, Decke, kleines Kissen, Tasse

Socken stricken wie es Oma noch konnte - ganz einfach!

mit Ingrid Schölderle ab 5. Oktober an 6 Terminen immer mittwochs von 18 bis 20 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 1. OG, Kursgebühr: 51,20 €, Kurs-Nr. 22730

Frau Schölderle erklärt das Stricken Schritt für Schritt und gibt wertvolle Tipps, wie das Stricken flott von der Hand geht.

Erforderliche Vorkenntnisse: Maschenanschlag, rechte und linke Maschen; alles Weitere wird zusammen erarbeitet. **Bitte mitbringen:** Sockenwolle, Stricknadelspiel (5 Nadeln, Größe 2,5)

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Einführungsveranstaltung

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 11. Oktober, um 19 Uhr** eine Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet „hybrid“ statt, d. h. Teilnehmende können direkt vor Ort beim Betreuungsverein persönlich teilnehmen oder sich bequem von zuhause aus in die Veranstaltung zuschalten. Technische Voraussetzungen für die digitale Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Donnerstag, 06. Oktober 2022 anmelden**, entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer mit.

Katholische Erwachsenenbildung SCHÖNEBÜRG

VORTRAG

PFARRER

IN SCHÖNEBÜRG

Schönebürg kann auf eine lange Liste von Ortspfarrern seit dem 14. Jahrhundert zurückblicken. Jeder hatte einen anderen Charakter. Wir hatten Pfarrer, in deren Leben sich manche Probleme widerspiegeln, die wir Menschen heute noch haben. Wir hatten einige Ortspfarrer, deren Wirken bis auf den heutigen Tag zu spüren ist. Jeder hatte bei seiner Arbeit seine Schwerpunkte.

Von jedem Pfarrer, der in Schönebürg wirkte, gibt es Interessantes aus seinem Leben zu berichten.

Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt der Ortspfarrer und den zahlreichen Ereignissen, die im Laufe der Jahrhunderte in unserer Gemeinde vorgekommen sind.

Lernen Sie die Probleme und Sorgen kennen, die sie beschäftigt haben.

Vielleicht ist das gerade für unsere Zeit besonders wichtig!

So., 9. Oktober 22 - 19:00 Uhr

Kath. Gemeindehaus Schönebürg

4,00 € pro Person

Referent: Alfred Rauß

WEINPROBE

ECHT SCHWÄBISCH

...warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah liegt.

Harald Schmidberger präsentiert eine Auswahl edler **Rebenschatze** der „derzeit wahrscheinlich beste[n] Genossenschaft in Deutschland.“

(vinum Weinguide 22)

Freuen Sie sich auf einen genüsslichen Abend mit den Weinen der Weingärtner

CLEBRONN und GÜGLINGEN.

Fr., 14. Oktober 22 - 19:30 Uhr

Kath. Gemeindehaus Schönebürg

25,00 € pro Person für Wein und Snacks

Referent: Harald Schmidberger

Tel. Anmeldung bis 7.10. bei S. Noherr, (07353/91497)



Flohmarkt für Baby- und Kindersachen Wain

Am Samstag, **15. Oktober 2022** findet, **in der Gemeindehalle Wain, der Selbstverkäufer-Basar statt.**

Verkauf ist von 14.00 - 15.30 Uhr. Tischreservierung ab 1. Oktober 2022 unter www.basar-wain.de

Die Tischmiete beträgt 8,00 € pro Tisch. Aufbau für Verkäufer beginnt um 13.00 Uhr

Gleichzeitig wird Kaffee, Kuchen, Muffins und Getränke verkauft.

Hygienemaßnahmen nach aktuellem Stand. Bitte informieren Sie sich vorher auf unserer Homepage.

Auf Ihr Kommen freut sich das Wainer Basar-Team

BUND-Gruppe Schwendi

BUND-Pflanzenbörse Schwendi: 8.10.22

Am **Samstag, den 8.10.**, veranstaltet die BUND-Gruppe Schwendi von **9.30 - 11.30 Uhr auf dem EDEKA-Parkplatz** die herbstliche Pflanzenbörse. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anbieter werden gebeten sich anzumelden: Tel. 07353-1890 oder E-Mail: schnetter.reinhard@web.de

Bei der herbstlichen Gartenarbeit werden verschiedene, üppig gedeihende Stauden zurückgeschnitten oder ausgedünnt. Es ist zu schade, diese Pflanzen in der Grüngutabfuhr oder auf dem Kompost zu entsorgen. Diese Ableger können die Blumenfreunde auf der Pflanzenbörse verschenken oder tauschen. Auch ohne Tauschpflanzen können Ableger gegen eine Spende erworben werden.

Die meisten der angebotenen Stauden haben sich in unserer Region durch ihr Gedeihen bewährt. Gleichzeitig bieten sie Insekten und Vögeln Nahrung. Im Angebot sind dazu Pflanzen, die schon vor der nächsten Pflanzenbörse Anfang Mai 23 blühen.

Aktuelle BUND-Infos liegen aus.

Reinhard Schnetter, Vorstand

Agentur für Arbeit Ulm

BeWERBUNG für Ausbildung und Duales Studium

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 5. Oktober ein Online-Seminar mit dem Titel „BeWERBUNG für Ausbildung und Duales Studium“ an. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler von Gymnasien und Berufskollegs. BeWERBUNG bedeutet immer auch, wie werbe ich für mich selbst. Das Seminar bietet deshalb Tipps und Tricks für Anschreiben und Lebenslauf. Wie bewirbt man sich per E-Mail oder über Online-Portale und worin liegen die Unterschiede zu einer klassischen Bewerbungsmappe? Im Anschluss bleibt genügend Zeit für offen gebliebene Fragen. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 17 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Kleiner Tipp von uns für Sie

seid/seit

Seid ist die zweite Pluralform des Verbs *sein*, und **seit** bezieht sich immer auf die *Zeit*.

BEISPIEL: **Seit** mich meine Lehrerin auf diesen Fehler aufmerksam gemacht hat, mache ich ihn nicht mehr. **Seid** ihr damit einverstanden?

Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
25,40 € jährlich
statt 29,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

WAGNER Druck + Verlag 07154 8222-20
abo@duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 29,40 €

Metadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Gutenzell-Hürbel

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

- einmalig
- wöchentlich
- 14-tägig
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Gutenzell-Hürbel

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

71,40 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

81,60 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

40,80 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

91,80 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

51,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

102,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Gutenzell-Hürbel:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 2: Alleeweg, Dissenhausen, Hardtweg, Niedernzell, Ziegelestädele, u.a.

- Ab 01.10.2022
- Ab 13 Jahren
- Bezahlung nach Zeitaufwand
- Laufzeit ca. 4 Stunden
- Erscheinungstag: Freitag
- Anlieferung ans Rathaus

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Druck + Verlag **WAGNER** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

ASBORSENHAUSEN-BIBERACH



HAUSWIRTSCHAFTSLEITUNG (w/m/d)

Für unser Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“ in Schwendi.

Das bieten wir Ihnen

- Wir bezahlen Sie nach Tarif (TV-L) mit zusätzlichen Sonderleistungen wie z.B. Betriebsrente und Jahressonderzahlung
- Unsere Verträge sind grundsätzlich unbefristet
- Die Arbeitszeiten können Sie im Rahmen Ihres Arbeitsauftrags selbst mitgestalten
- Wir unterstützen Sie gern bei Ihren Fort- und Weiterbildungswünschen

Ihr Profil

- Haben Sie Erfahrung in der Leitung eines hauswirtschaftlichen Teams in den Bereichen Küche und Reinigung?
- Sind Ihnen Begriffe wie Personaleinsatzplanung, Bestellwesen und Wirtschaftlichkeitskontrolle nicht fremd?
- Arbeiten Sie gerne für und mit alten, pflegebedürftigen Menschen?
- Dann ist unser Jobangebot genau das Richtige für Sie!

Rufen Sie uns einfach mal an, wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und möglichem Eintrittstermin richten Sie bitte an:

ASB Baden-Württemberg e.V.
Region Orsenhausen-Biberach
Samariterweg 1
88477 Schwendi
elke.spiegel@asb-orsenhausen.de

Bei Fragen gerne anrufen.
07353 9844410
Elke Spiegel, Heimleitung

www.asb-schwendi.de

Wir helfen hier und jetzt.



No Drama, Lama!

● Es ist noch gar nicht lange her, da stand ich in einem Krimskramladen und fragte mich: Warum sind hier eigentlich überall Eulen? Das mögen faszinierende Tiere sein, aber sie haben keinen Gesichtsausdruck, machen nichts Interessantes und schlafen den ganzen Tag. So schnell sie die Regale bevölkert hatten, so schnell waren sie auch wieder weg, verdrängt von bunten Einhornern. Oder waren es pinkfarbene Flamingos? Um welches Tier es sich auch handelt, hat es erst einmal einen Fuß oder eine Pfote in der Tür des Einzelhandels, überflutet es plötzlich alles: Tassen, T-Shirts, Kissen, Pflaster, Toilettenpapier – es gibt kaum etwas, das nicht mit dem Trendtier der jeweiligen Saison bedruckt wird. Nicht einmal so seriöse Dinge wie Briefmarken sind vor ihm sicher.

● Irgendwann kamen dann die Lamas. Die Lamas, die eigentlich Alpakas sind. Aber dieser Begriff eignet sich nicht für markige

Phrasen wie „No Drama, Lama“ oder „Kein Problema“. Alpakas haben einen Vorteil: Sie sehen meist witzig aus. Überall posten Menschen deshalb Fotos von lustigen „Lamas“ mit Wuschelfrisuren, die Lässigkeit und Sorglosigkeit ausstrahlen, und sagen uns damit: „Macht es wie das Lama, bleibt cool!“ Alpakas streicheln, füttern und mit ihnen spazieren gehen – die Tiere lassen sich deutlich besser vermarkten als Flamingos oder Eulen und so springen mittlerweile auch viele Bauernhöfe auf den Zug auf und legen sich diese zu.

● Auch im Zoo wissen die wolgigen Zeitgenossen gar nicht, wie ihnen geschieht, laufen sie doch beim Besucherandrang an ihrem Gehege mittlerweile den Löwen und Elefanten den Rang ab. Sollen sie es genießen! Wer weiß, wie



lange ihre Ära dauert. Vielleicht drücken sich die Leute schon bald die Nasen am Aquariumplatt, um trendige Rochen zu sehen. Die spucken wenigstens nicht. ab/DEIKE

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d) im Gruppendienst
 Heggbacher Wohnverbund in
 Heggbach, 50 - 100 %, unbefristet

FACHKRAFT (m/w/d) auf einer
 Wohngemeinschaft für Menschen mit
 Behinderungen
 Heggbacher Wohnverbund in
 Heggbach, 75 - 100 %, unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de
 Wir freuen uns auf
 deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung
menschlich ehrlich



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



Wir suchen ab sofort Verstärkung (m/w/d):



- **Fahrer** mit FS CE (KI. II) (Vollzeit)
- **Logistikmitarbeiter** (in Teil-/ oder Vollzeit)
- **Lagerhelfer** (Minijob)

Weitere Informationen



Utz GmbH & Co. KG
 Kolpingstraße 40
 88416 Ochsenhausen
 ☎ 07352/9202-10
 Mail: personal@utz-lebensmittel.de
www.utz-lebensmittel.de/utz-aktuell/stellenangebote/

GESCHÄFTSANZEIGEN



OKAL Musterhaus Oberessendorf
 Philipstraße 8 · 88436 Eberhardzell
Freitag bis Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr



Werden Sie Teil unseres Teams
KARRIERE BEI OKAL

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 40/41



Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
 Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de